

# RS OGH 2005/2/16 7Ob239/04d, 9Ob18/08z, 4Ob51/15a, 8Ob59/17k, 1Ob45/20d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.02.2005

## Norm

Geo §169

## Rechtssatz

Wird eine Urkunde (hier: Plan) als integrierender Bestandteil eines Urteils aufgenommen, so ist in dem Urteil alles festgestellt, was sich aus dem Plan ergibt und Gegenstand des Verfahrens war.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 239/04d  
Entscheidungstext OGH 16.02.2005 7 Ob 239/04d
- 9 Ob 18/08z  
Entscheidungstext OGH 10.04.2008 9 Ob 18/08z
- 4 Ob 51/15a  
Entscheidungstext OGH 24.03.2015 4 Ob 51/15a
- 8 Ob 59/17k  
Entscheidungstext OGH 29.06.2017 8 Ob 59/17k  
Vgl auch; Beisatz: Die Beschreibung von Wegerechten durch Bezugnahme auf einen Lage oder Vermessungsplan oder auf eine Skizze, die zum Gegenstand des Urteilsspruchs gemacht werden, ist zulässig. (T1)
- 1 Ob 45/20d  
Entscheidungstext OGH 26.03.2020 1 Ob 45/20d  
Vgl; nur Beis wie T1; Beisatz: Hier: Einräumung eines Notwegs; Dienstbarkeit des Gehens und Fahrens. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0119746

## Im RIS seit

18.03.2005

## Zuletzt aktualisiert am

29.07.2020

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)